

## Erklärung zur Datenübernahme vom Kartei- und Matrikenprogramm 2000 in die neue Programmversion V4:

### **KARTEIPROGRAMM:**

#### 1.) **Karteiprogramm: Programm und Daten sichern**

Sichern Sie Ihre aktuelle Programmversion zusammen mit den Daten:

Standardordner für Kartei („**KTOrdner**“) = „**C:\Programme\Pfarrverwaltung\Kartei**“  
Im Windows-Explorer: Rechtsklick auch den **KTOrdner**, dann „Kopieren“.  
Erstellen Sie im Ordner „**C:\Programme\Pfarrverwaltung**“ einen Unterordner „Sicherung“,  
öffnen Sie den neuen Ordner, dann Rechtsklick und „Einfügen“ auswählen. Das Programm  
und die Daten werden kopiert.

Falls Sie das Pfarrpaket woanders installiert haben, dann müssen Sie den Pfad-Teil  
„C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ sinngemäß durch Ihren Installationsort ersetzen.

#### 2.) **Programmupdate downloaden:**

Laden Sie per Internet-Browser die aktuellste Version des Kartei-Programms von der  
folgenden Adresse

[http://www.dioezese-linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/download/kt2000/  
kartei01.exe](http://www.dioezese-linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/download/kt2000/kartei01.exe)

herunter und speichern die Datei am besten auf Ihrem Desktop (nicht sofort ausführen!).  
Da es sich um eine ausführbare Datei handelt, kann es vorkommen, dass Ihr Internet-  
Browser oder Antiviren-Programm, sofern auf ihrem PC eines installiert wurde, vor  
dem Download eine Sicherheitswarnung anzeigt, die sie jedoch gefahrlos bestätigen  
können.

Nach dem Download müssen Sie Unter Windows XP möglicherweise die  
**Zugriffsblokierung** aufheben:

Mit Rechtsklick auf die Datei „Kartei01“ und Menüpunkt „Eigenschaften“ auswählen. Falls  
im untersten Bereich die Meldung „*Die Datei stammt von einem anderen Computer.... Aus  
Sicherheitsgründen eventuell geblockt*“ aufscheint, dann drücken Sie rechts daneben auf  
„**Zulassen**“; die Blockierung wird aufgehoben und die Meldung verschwindet.

#### 3.) **Programmupdate einspielen:**

Starten sie die Datei „Kartei01“ mittels Doppelklick und entpacken Sie das Programm im  
angezeigten Verzeichnis mit Hilfe von „Unzip“

(Achtung: Es soll jener Pfad angegeben sein, der eine Ebene über dem Unterorder „Kartei“  
liegt, da zugleich die Datei „allgemei.mdb“ aktualisiert wird.)



Falls Sie das Pfarrpaket woanders installiert haben, dann müssen Sie den Pfad-Teil  
„C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ sinngemäß durch Ihren Installationsort ersetzen.

4.) **Karteiprogramm starten:**

Starten Sie das Karteiprogramm. Sie erhalten folgendes Fenster, wo Sie den Speicherpfad kontrollieren und mit <OK> bestätigen können:



Falls sich ihre Daten woanders befinden (keine Standardinstallation), dann müssen Sie den Pfad-Teil „C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ entsprechend anpassen.



Im nachfolgenden Fenster markieren Sie Ihre Pfarre und bestätigen mit <OK>:

Vergleichen Sie bitte dann, ob die aktuellste Version installiert wurde (unter Menüpunkt Hilfe - Info bzw.

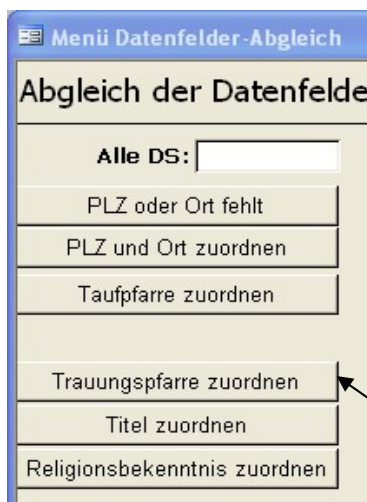
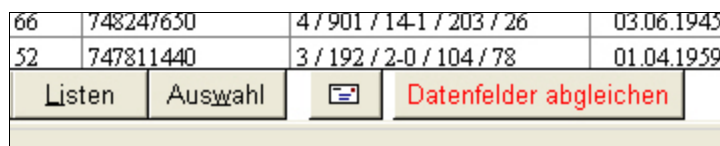
<http://www.dioezese->

[linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/2000updates.php](http://linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/2000updates.php))

Wie nach jedem Programm-Update müssen Sie anfangs den Registrierungscode neu eingeben!

5.) **Datenbereinigung (Datenabgleich) durchführen**

Klicken Sie dann rechts unten auf die Schaltfläche „Datenfelder abgleichen“:



**Hinweis:** Zur Übernahme der bestehenden Karteidaten ins neue Karteiprogramm V4 müssen die bestehenden Daten auf mögliche Fehler überprüft, manche Eintragungen standardisiert bzw. fehlende Eintragungen ergänzt werden. Dazu klicken Sie bitte **der Reihe nach von oben nach unten** alle Schaltflächen im Fenster „**Menü Datenfelder-Abgleich**“ an.

Im Folgenden wird das Prinzip des Datenabgleichs am Beispiel „**Zuordnung der Trauungspfarre**“ beschrieben:

In diesem Fall wurde nur „Leonding“ angegeben, die Auswahl verlangt jedoch eine der 3 Pfarren in Leonding. Bitte die richtige auswählen.

Bitte TRAUNUNGSPFARRE der VERSTORBENEN zuweisen:

**3 Trauungspfarre/n muss/müssen neu zugeordnet werden!**

Familienname: Leitner      Berufstitel:      KarteiID: 125  
 Vorname: Johann      Titel:      Matrikennr: 4010 50037200039  
 Geburtsdatum: 28.11.1942      Geburtsort: Oberkulm  
 PLZ: 4203      Ort: Altenberg/Linz      Straße: Kulm      Hausnr: 1      Tür:     

Trauungsdatum:     

Trauungspfarre: **Leonding**

Trauungspfarre auswählen:

Trauungspfarre: **Leonding-Doppl-Bruder Klaus**      Ersetzen

Leonding-Doppl-Bruder Klaus	4060 Leonding
Leonding-Hart-St.Johannes	4060 Leonding
Leonding-St.Michael	4060 Leonding
Leonstein	4592 Leonstein
Leopoldschlag	4262 Leopoldschlag
Leopoldsdorf/Marchfeld	2285 Leopoldsdorf i.Marchfelde
Leopoldsdorf/Wien	2333 Leopoldsdorf bei Wien
Lermoos	6631 Lermoos
Lessach	5580 Tamsweg
Leutschach	8463 Leutschach
Lichtenau	3522 Lichtenau
Lichtenegg	2813 Lichtenegg
Lichtenwörth	2493 Lichtenwörth-Nadelburg
Liebenau	4252 Liebenau
Lieboch	8501 Lieboch
Lieding	9341 Straßburg

## 6.) Datendatei versenden

Nach Abschluss des Datenbereinigung schicken Sie uns bitte die Datendatei, damit wir sie ins neue Pfarrpaket V4 importieren können.

1. **per E-Mail an:** [hotline.pfarren@dioezese-linz.at](mailto:hotline.pfarren@dioezese-linz.at)  
 mit Betreff "Pfarre <Ihre Pfarrnummer> - Datenübernahme - Kartei2000".  
 Falls Sie auch eine Datenbereinigung im Matriken-Modul durchführen, können sie beide Daten-Dateien gemeinsam verschicken (Betreff bitte anpassen!)
2. **folgende Datei als eMail-Anhang auswählen:**  
 C:\Programme\Pfarrverwaltung\kartei\daten\pfarrname\ka\_daten.mdb

Falls sich ihre Daten woanders befinden (keine Standardinstallation), dann müssen Sie den Pfad-Teil „C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ entsprechend anpassen.

**Wichtig:** Überprüfen Sie bitte vor dem Versenden der Datei „ka\_daten.mdb“ in den Datei-Eigenschaften (Rechtsklick auf Datei), dass das **Änderungsdatum der Datei mit Ihrem Bearbeitungsdatum übereinstimmt**. Falls nicht, dann handelt es sich um eine nicht bereinigte Datei.

**Achtung:** Unter Windows7 wird ihre Datendatei womöglich an einem **anderen Ort** abgespeichert. Prüfen Sie bitte entsprechende Hinweise auf unserer Homepage oder kontaktieren Sie uns per eMail oder Telefon.

Zum Abschluss die Datei „kartei01.exe“ vom Desktop löschen

## **MATRIKENPROGRAMM:**

### **1.) Matrikenprogramm: Programm und Daten sichern**

Sichern Sie Ihre aktuelle Programmversion zusammen mit den Daten:

Standardordner für MT („**MTOrdner**“) =

„**C:\Programme\Pfarrverwaltung\matriken**“

Im Windows-Explorer: Rechtsklick auch den **MTOrdner**, dann „Kopieren“.

Erstellen Sie im Ordner „*C:\Programme\Pfarrverwaltung*“ einen Unterordner „Sicherung“, öffnen Sie den neuen Ordner, dann Rechtsklick und „Einfügen“ auswählen. Das Programm und die Daten werden kopiert.

Falls Sie das Pfarrpaket woanders installiert haben, dann müssen Sie den Pfad-Teil „*C:\Programme\Pfarrverwaltung\*“ sinngemäß durch Ihren Installationsort ersetzen.

### **2.) Programmupdate downloaden:**

Laden Sie per Internet-Browser die aktuellste Version des Matriken-Programms von der folgenden Adresse

<http://www.dioezese-linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/download/mt2000/matrik01.exe>

herunter und speichern die Datei am besten auf Ihrem Desktop (nicht sofort ausführen!). Da es sich um eine ausführbare Datei handelt, kann es vorkommen, dass Ihr Internet-Browser oder Antiviren-Programm, sofern auf ihrem PC eines installiert wurde, vor dem Download eine Sicherheitswarnung anzeigt, die sie jedoch gefahrlos bestätigen können.

Unter Windows XP müssen Sie möglicherweise die **Zugriffsblockierung** aufheben:

Mit Rechtsklick auf die Datei „Matrik01“ und Menüpunkt „Eigenschaften“ auswählen. Falls im untersten Bereich die Meldung „*Die Datei stammt von einem anderen Computer.... Aus Sicherheitsgründen eventuell geblockt*“ aufscheint, dann drücken Sie rechts daneben auf „**Zulassen**“; die Blockierung wird aufgehoben und die Meldung verschwindet.

### **3.) Programmupdate einspielen:**



aktualisiert wird.)

Starten sie die Datei

„Matrik01.exe“ mittels Doppelklick und entpacken Sie das Programm im angezeigten Verzeichnis mit Hilfe von „Unzip“

(Achtung: Es soll jener Pfad angegeben sein, der eine Ebene über dem Unterorder „matriken“ liegt, da zugleich die Datei „allgemei.mdb“

Falls Sie das Pfarrpaket woanders installiert haben, dann müssen Sie den Pfad-Teil „*C:\Programme\Pfarrverwaltung\*“ sinngemäß durch Ihren Installationsort ersetzen.

#### 4.) Matrikenprogramm starten:

Starten Sie das Matrikenprogramm. Sie erhalten folgendes Fenster, wo Sie den Speicherpfad kontrollieren und mit <OK> bestätigen können:



Falls sich ihre Daten woanders befinden (keine Standardinstallation), dann müssen Sie den Pfad-Teil „C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ entsprechend anpassen. Im nachfolgenden Fenster markieren Sie Ihre Pfarre und bestätigen mit <OK>:



Vergleichen Sie bitte, ob die aktuellste Version installiert wurde (unter Hilfe – Info bzw. [http://www.dioezese-](http://www.dioezese-linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/2000updates.php)

[linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/2000updates.php](http://www.dioezese-linz.at/dfk/pfarrverwaltung/edv/2000updates.php))

Wie nach jedem Programm-Update müssen Sie anfangs den Registrierungscode neu eingeben!

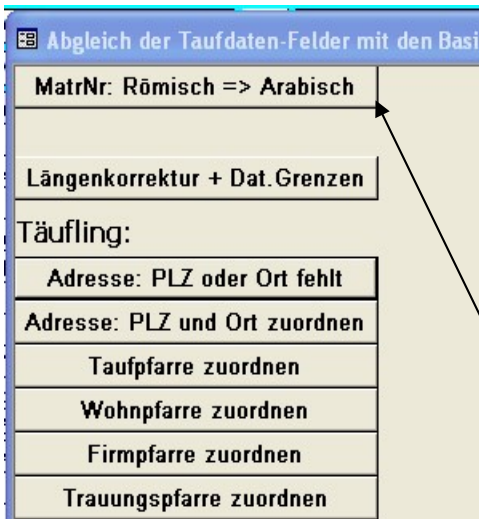
Danach wechseln sie ins **Taufarchiv**.

Falls das Matrikenprogramm ohne oder mit dem Fehlerhinweis „Fehler im Eingangsmodul“ abbricht, dann beachten Sie bitte auf der Pfarrpakets Homepage – [Matriken2000](#) – die Infos zur Problemlösung.

#### 5.) Datenbereinigung (Datenabgleich) durchführen

Klicken Sie dann rechts unten auf die Schaltfläche „Datenfelder abgleichen“:

16.02.1923	17.02.1923	6	141	12		Alexander Ro
11.10.2006	21.01.2007	10	84	20	10,30	Alexander Ru
<b>Schließen</b>		<b>Datenfelder abgleichen</b>				



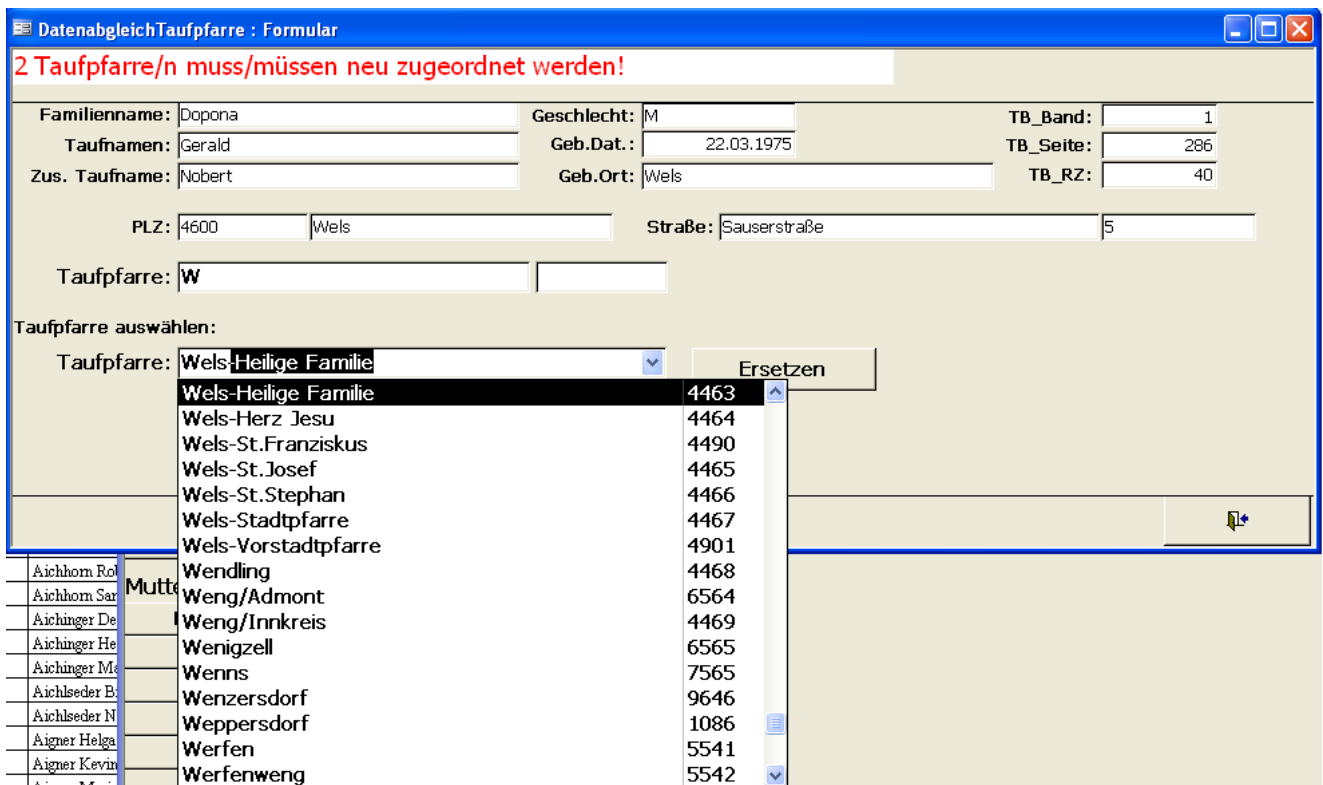
**Hinweis:** Zur Übernahme der bestehenden Karteidaten ins neue Karteiprogramm V4 müssen die bestehenden Daten auf mögliche Fehler überprüft, manche Eintragungen standardisiert bzw. fehlende Eintragungen ergänzt werden. Dazu klicken Sie bitte **der Reihe nach von oben nach unten** alle Schaltflächen im Fenster „**Menü Datenfelder-Abgleich**“ an.

Im Folgenden wird das Prinzip des Datenabgleichs an den Beispielen „**Zuordnung der Trauungspfarre**“ und „**MatrNr Römisch-> Arabisch**“ beschrieben:

### Beispiel1: Taufpfarre zuordnen

Im nachfolgenden Fall wurde als Taufpfarre nur „W“ angegeben. Weil der Täufling in Wels geboren ist, liegt es Nahe, dass er auch in Wels getauft wurde. In welcher Pfarre das genau gemacht wurde, geht hier leider nicht hervor.

Wenn es auch für die Pfarrsekretärin/den Pfarrsekretär nicht möglich ist, dies herauszufinden, dann klickt man einfach auf die Schaltfläche Nächster DS =>.



### Beispiel2: MatrNr: Römisch => Arabisch

Diese Schaltfläche bewirkt, dass alle Matrikennummern, die in römischen Zahlen angegeben wurden, in arabische Ziffern umgewandelt werden. Gleichzeitig filtert diese Funktion alle doppelten Matrikennummern heraus. **Da keine Matrikennummer doppelt vorkommen darf,**



**muss in diesem Fall immer eine von zwei Personen gelöscht werden!** Im Zweifelsfall besser beide als keine zu löschen, da die Person sowieso im neuen Pfarrpaket V4 enthalten sein muss.

**Datensätze mit gleicher Matrikennummer:**

MatrNr	Name	Adresse	Geb.Dat.
11-23-15	Matz Maria	Diersbach, Eitzelbach 8	02.05.1931
11-23-15	Schweiner Maria	Diersbach, Eitzelbach 8	02.05.1931
14-2-2	Alteneder Christine	Diersbach, Buchet 3	10.03.1963
14-2-2	Alteneder Christine	Diersbach, Mittendorf 18	10.03.1963
15-131-7	Stieger Christoph	Diersbach, Eitzelbach 1	22.06.1989
15-131-7	Stieger Johann	Diersbach, Eden 5	25.04.1963
15-173-17	Scheuinger Melissa Maria	Diersbach, Mittendorf 18	13.09.1991
15-173-17	Alteneder Melissa Maria	Diersbach, Mittendorf 18	13.09.1991

**Abgleich der Taufdaten-Felder mit den Basis-Tabellen:**

<b>MatrNr: Römisch =&gt; Arabisch</b>	'TATaufabelle' (= Taufbucharchiv) = 1847 Datensätze Es gibt keine Matrikennummern mit römischen Ziffern! 'TATaufabelle' (= Taufbucharchiv): 10 Täufling(e) mit DOPPELTER Matrikennummer (s. Bericht)!
<b>Längenkorrektur + Dat.Grenzen</b>	
<b>Täufling:</b>	
Adresse: PLZ oder Ort fehlt	(Hinweis: Taufspender muss eingetragen sein!)
Adresse: PLZ und Ort zuordnen	

## 6.) Datendatei versenden

Nach Abschluss der Datenbereinigung schicken Sie uns bitte die Datendatei, damit wir sie ins neue Pfarrpaket V4 importieren können.

- per E-Mail an: [hotline.pfarren@dioezese-linz.at](mailto:hotline.pfarren@dioezese-linz.at)**  
mit Betreff "**Pfarre <Ihre Pfarrnummer> - Datenübernahme - Matriken2000**"  
Falls Sie auch eine Datenbereinigung im Kartei-Modul durchgeführt haben, können sie beide Daten-Dateien gemeinsam verschicken (Betreff bitte anpassen!)
- folgende Datei als eMail-Anhang auswählen:**  
C:\Programme\Pfarrverwaltung\matriken\daten\pfarrname\ma\_taufe.mdb

Falls sich ihre Daten woanders befinden (keine Standardinstallation), dann müssen Sie den Pfad-Teil „C:\Programme\Pfarrverwaltung\“ entsprechend anpassen.

**Wichtig:** Überprüfen Sie bitte vor dem Versenden der Datei „ma\_taufe.mdb“ in den Dateieigenschaften (Rechtsklick auf Datei), dass das **Änderungsdatum der Datei mit Ihrem Bearbeitungsdatum übereinstimmt**. Falls nicht, dann handelt es sich um eine nicht bereinigte Datei.

**Achtung:** Unter Windows7 wird ihre Datendatei womöglich an einem **anderen Ort** abgespeichert. Prüfen Sie bitte entsprechende Hinweise auf unserer Homepage oder kontaktieren Sie uns per eMail oder Telefon.

Abschließend die Datei „matrik01.exe“ vom Desktop löschen

### WICHTIG:

Bei der Datenbereinigung ist das wichtigste, dass man alle Schaltflächen anklickt, weniger wichtig dabei ist, für jeden einzelnen Datensatz eine Zuordnung zu finden. Falls dies bei einem Datensatz nicht möglich ist, ist das kein Problem, das wird beim Import heraus gefiltert. **Unbedingt auch Personen gleicher Matrikennummer löschen bzw. abändern.**